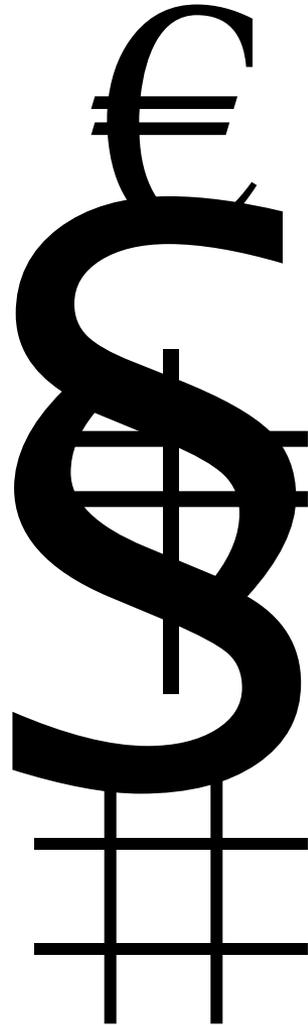


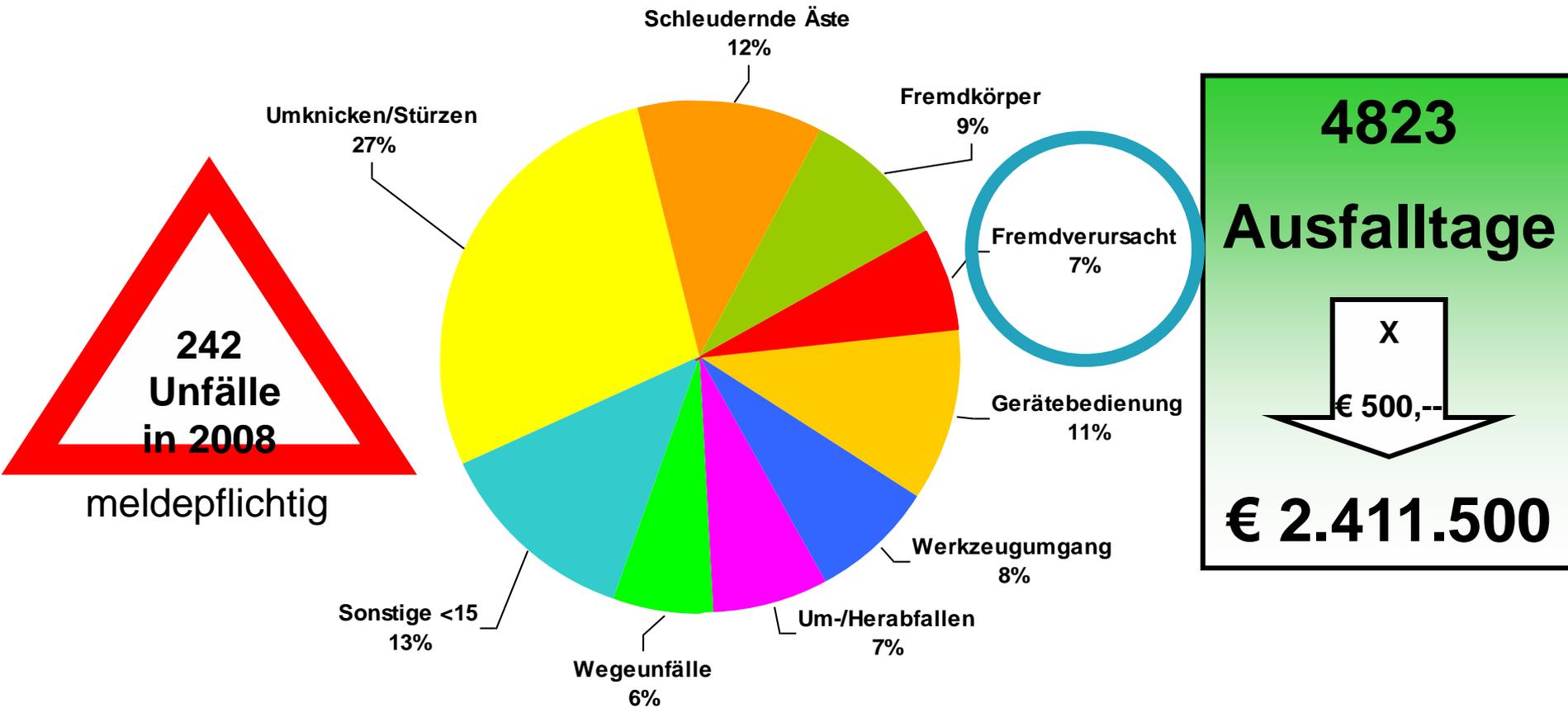
# Minimierung der Gefährdung des Betriebsdienstpersonals aus sicherheitstechnischer und organisatorischer Sicht

---

**Michael Höhne**

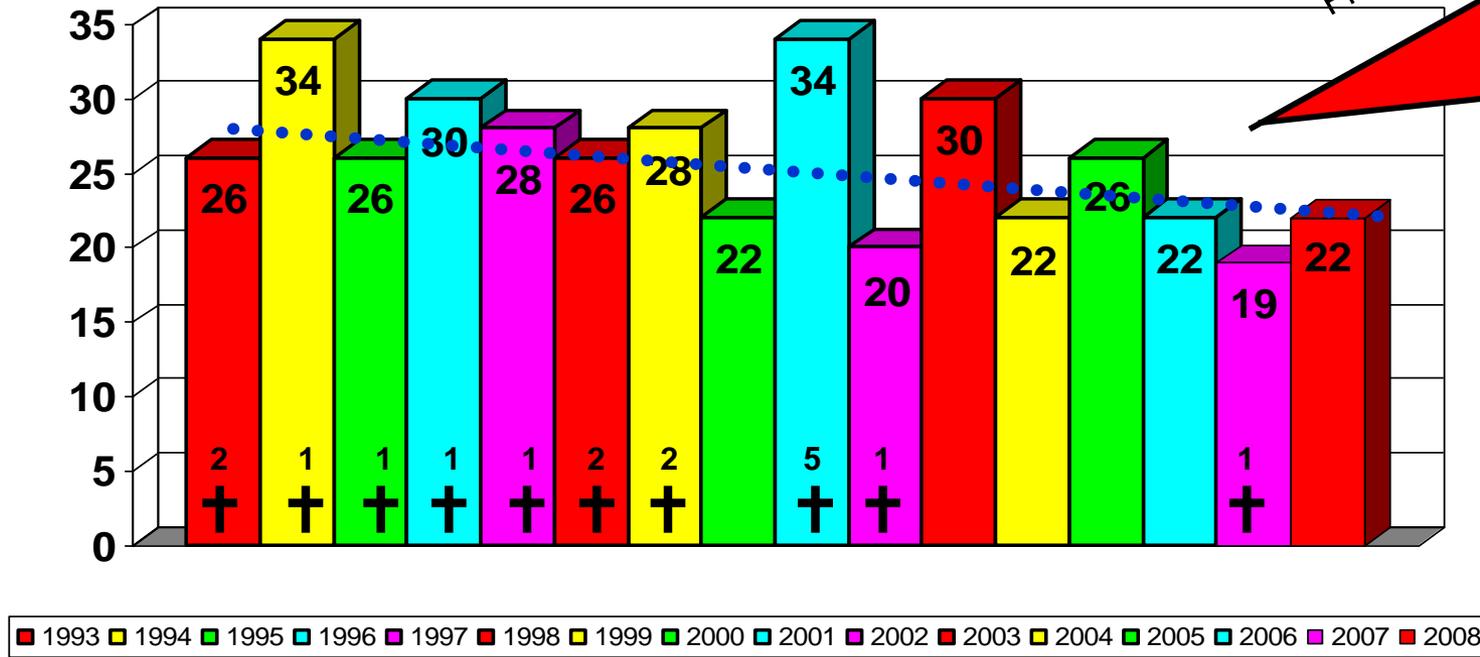


# Worum geht es?



# Rückblick

Unfälle auf Autobahnen, Bundes- und Landesstraßen







VOX







# Statistik

## Verursacher/Betroffene

### Hauptunfallursachen:

1. Mangelnde Aufmerksamkeit (62%)
2. Fahrfehler (13%)
3. Nicht angepasste Geschwindigkeit (9%)



In 14 Jahren

400 x  
Sachschaden

+

390 x  
Personenschaden



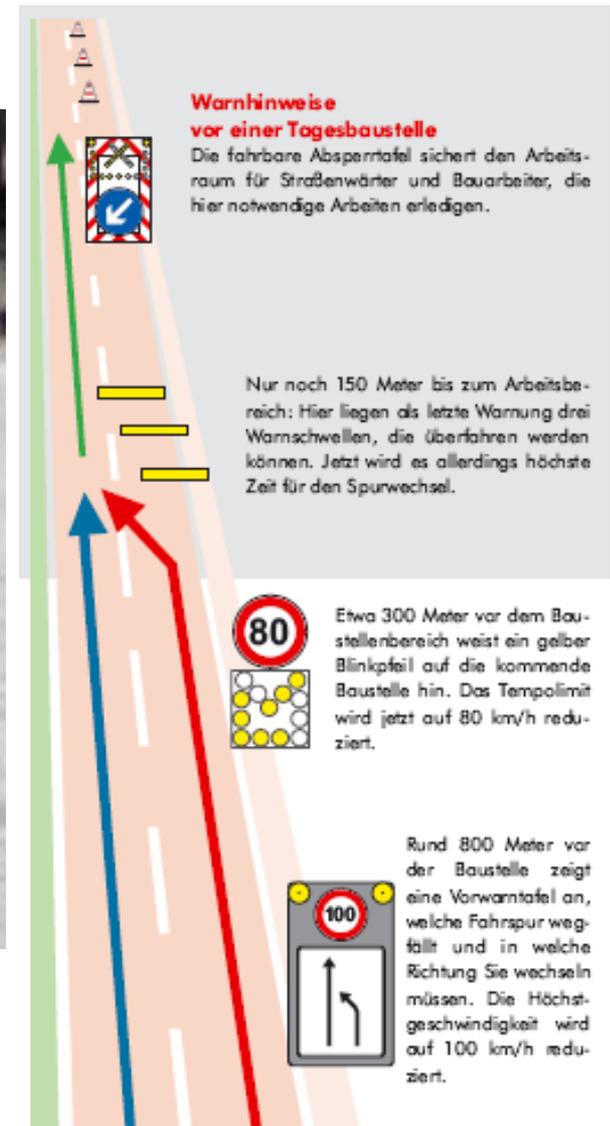
24% Reinigungsarbeiten



LKW/Geräteträger

# Was können wir tun? Was tun wir!

## Technik



# Was können wir tun? Was tun wir!

## Technik



Was können wir tun? Was tun wir!

## Technik



# Was können wir tun? Was tun wir!

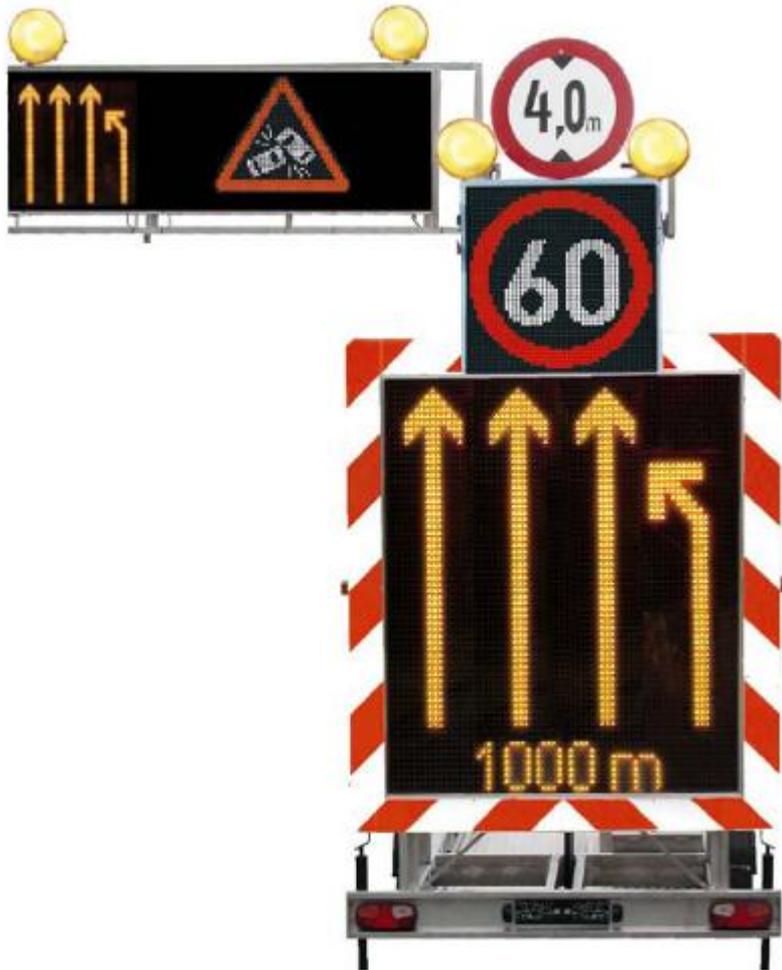
## Technik

Moderne Entwicklungen bei Elementen zur Absicherung von Arbeitsstellen kommen zum Einsatz!



Was können wir tun? Was tun wir!

## Technik



Laufende  
Untersuchungen



# Was können wir tun? Was tun wir!

## Technik

Projekt: Einsatz von  
Absperrtafeln mit CB-  
Funkwarnsendern

Laufende Untersuchungen



Quelle: B&E

# Was können wir tun? Was tun wir!

## Technik

Moderne Entwicklungen bei Fahrzeugen und Geräten werden ausprobiert.

Z.B. Kehrmaschine



# Was können wir tun? Was tun wir!

## Technik

Projekt: Erhöhung der Gewichte von Anhängern und Zugfahrzeugen zur Verringerung der Unfallschwere!



# Was können wir tun? Was tun wir!

## Technik

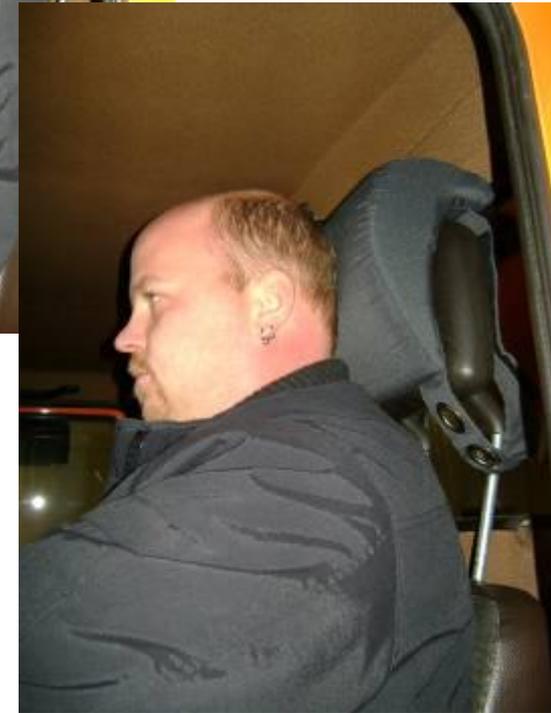
Optimierung der Arbeitsplätze nach ergonomischen Gesichtspunkten

- Verringerung der Belastungen
- Steigerung der Aufmerksamkeit und Akzeptanz.



Was können wir tun? Was tun wir!

## Technik/Conticura Plus



# Was können wir tun? Was tun wir!

## Technik/Sitze



Zu niedrige  
Rückenlehne

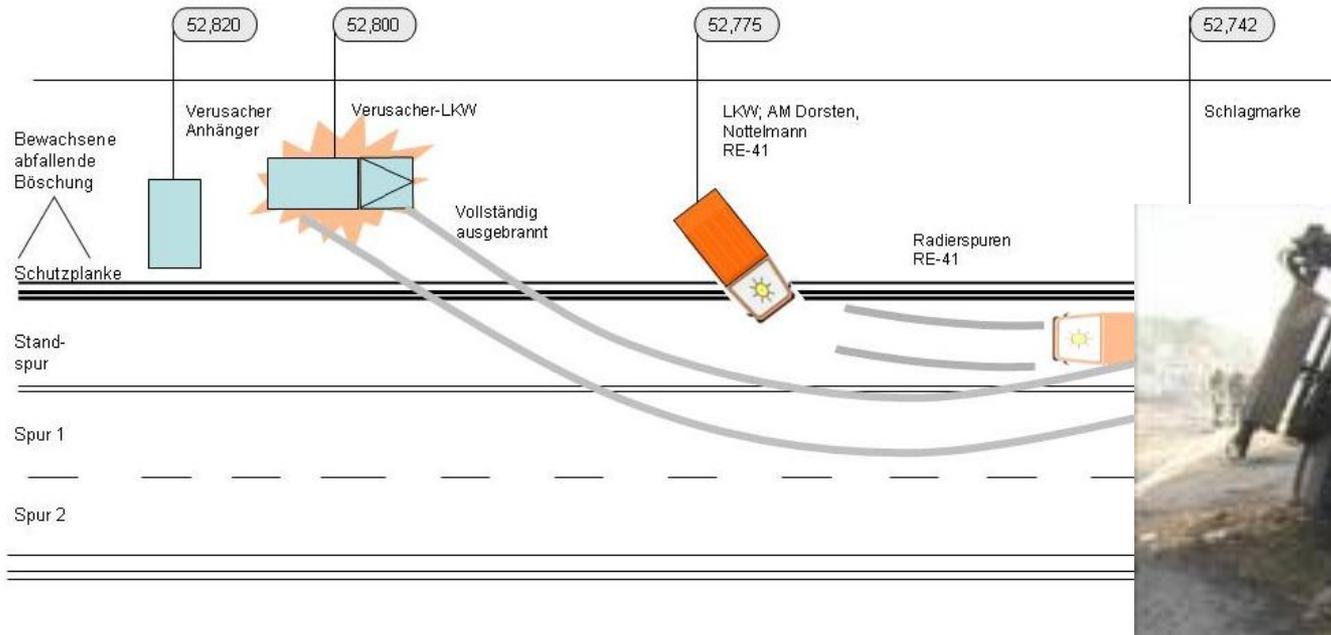


# Was können wir tun? Was tun wir!

## Organisation

Aufarbeitung jedes Unfalls durch Fremdverschulden mit Personenschaden nach festgelegtem Muster

Beratung der Unfälle in Arbeitskreisen und Arbeitsschutzausschuss.



# Was können wir tun? Was tun wir!

## Organisation



Von 42 to  
lich oder schwer verletzt  
verunglückten Lkw-Fahrern  
Nordrhein-Westfalen im Ja  
2008 waren 22 nachweislich  
nicht angeschnallt.

**Gurt.**

Angeschnallt? Aber sicher.

**Straßen.NRW.** -Profis immer.

# Was können wir tun? Was tun wir!

## Organisation/Öffentlichkeitsarbeit



# Was können wir tun? Was tun wir!

## Organisation/Networking



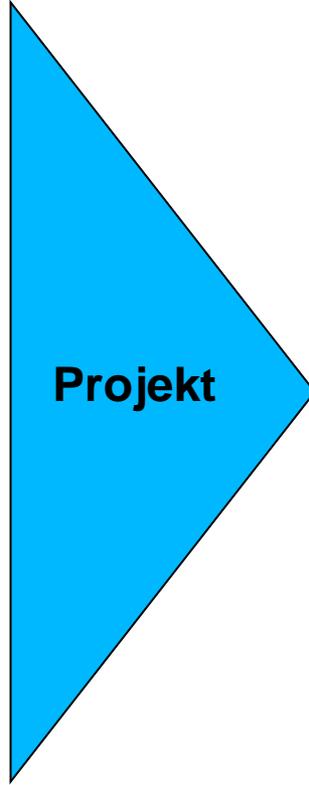
# Was können wir tun? Was tun wir!

## Organisation



Ministerium für  
Bauen und Verkehr  
des Landes Nordrhein-Westfalen

Innenministerium  
des Landes Nordrhein-Westfalen



### Ideenwettbewerb „Sicherer Arbeitsraum Straße“

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir möchten Sie einladen, an unserem Ideenwettbewerb teilzunehmen. Immer wieder werden Straßenwärterinnen und Straßenwärter während ihrer Arbeit durch Verkehrsunfälle verletzt. Mit Ihrer Hilfe möchten wir erfahren, wie aus Ihrer ganz persönlichen Sicht Ihre Sicherheit an Arbeitsstellen auf Straßen weiter verbessert werden kann.

Wir – das ist eine Projektgruppe aus Straßen.NRW und Unfallkasse NRW. Gemeinsam möchten wir Ihre Arbeitssicherheit weiter optimieren. Wir wenden uns an Sie, denn als „Expertin oder Experte vor Ort“ wissen Sie am besten, wo Sicherheitsdefizite bestehen und wo Verbesserungsmöglichkeiten vorliegen.

Zur Sammlung Ihrer Vorschläge haben wir ein „Vorschlags-Blatt“ erarbeitet, das als großformatiges Poster in Ihrem Besprechungs- / Aufenthaltsraum aushängt und als A4-Blatt ebenfalls beiliegt. Das Poster ist einfach auszufüllen – nennen Sie uns einfach Ihre Ideen zum Thema „Meine Sicherheit an Arbeitsstellen auf Straßen verbessern“. Dabei gibt es keine „falschen“ oder „richtigen“ Vorschläge, sondern nur Ihre persönliche Meinung. Sie sollen vor dem Aufschreiben nicht lange überlegen, sondern spontan das aufschreiben, was Ihnen einfällt.

Dabei können Sie entweder gemeinsam mit Ihren Kolleginnen und Kollegen das Poster ausfüllen oder Ihre Vorschläge – wenn Sie uns diese ganz persönlich sagen wollen – auf dem A4-Blatt notieren, es in beiliegenden Umschlag stecken (OHNE Angabe Ihrer Person und Adresse) und den Umschlag zukleben. Die verschlossenen Umschläge werden in Ihrer Meisterei zentral gesammelt und zusammen mit dem Poster uns übersandt.

Machen Sie bitte mit und lassen Sie uns bis zum

**01. Oktober 2009**

wissen, wie Sie die Sicherheit an Arbeitsstellen auf Straßen verbessern wurden.

Die besten Hinweise werden prämiert. Als Anreiz und Dankeschön für Ihre Mithilfe haben wir deshalb 3x je 500 € für die nächste Betriebsleiter Ihrer Meisterei ausgesetzt, die Sie mit ein wenig Glück gewinnen können. Da die besten Vorschläge umgesetzt werden sollen, ist Ihre Chance auf einen Prämiegewinn umso größer, je konkreter Ihre Vorschläge sind.

Bei Fragen rufen Sie uns gerne an.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit sagen

*Michael Höhne*

Michael Höhne  
Arbeitschermat  
Straßen.NRW  
Tel. 02 09 / 33 03 - 625

*Stefan Vits*

Stefan Vits  
Personalrat  
Straßen.NRW  
Tel. 02 12 / 28 21 1 - 5

*C. Fritsch*

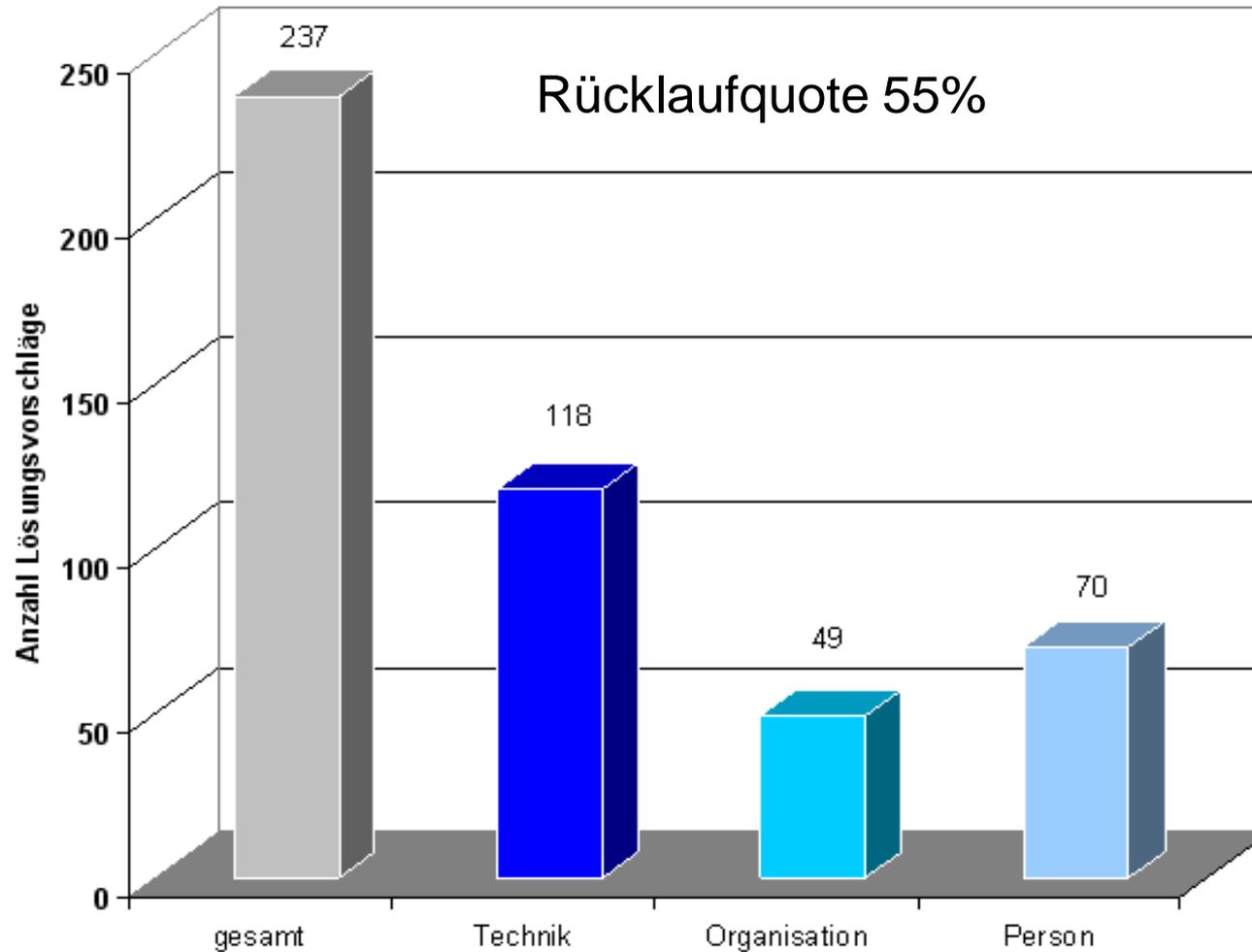
Christian Fritsch  
Präsident  
Unfallkasse NRW  
Tel. 02 11 / 28 03 - 277



Dipl.-Ing. Michael Höhne  
Landesbetrieb Straßenbau NRW, Gelsenkirchen

# Was können wir tun? Was tun wir!

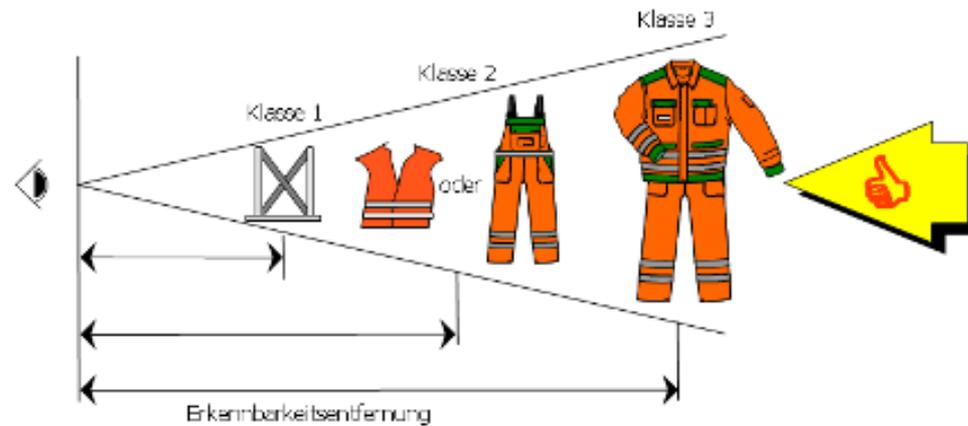
## Organisation



# Was können wir tun? Was tun wir!

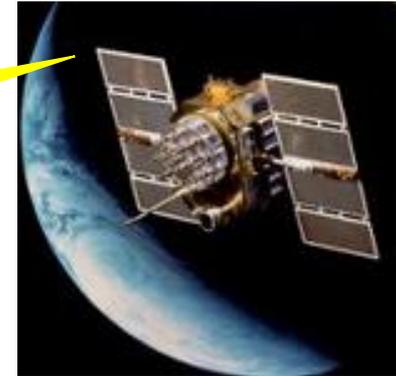
## PSA

Bereitstellung von Persönlicher Schutzausrüstung  
(Warn- und Wetterschutzkleidung in Bodylanguage)



# Was können wir tun? Was tun wir!

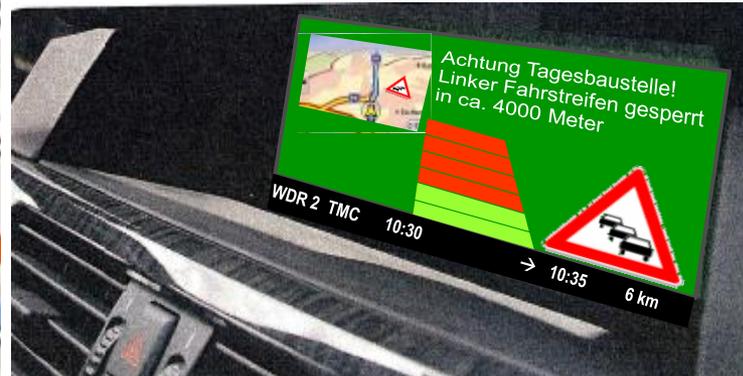
## Übergreifende Technologien



GPS

BIS

TMC



# Was können wir tun? Was tun wir!

## Übergreifende Technologien

**Abstandsregler mit  
Geschwindigkeitsregler  
und Bremsassistenten für die  
Einhaltung von Mindest-  
abständen**



EU-Initiative



**Spurhalteassistenten:  
Warnung beim Verlassen  
der Fahrspur**



Mit Unterstützung einer  
Versicherung



**Vielen Dank  
für  
Ihre Aufmerksamkeit!**

